

Die Landwirtschaftskammer informiert über die Meldepflicht von Nutztieren

Alle Nutztierhalter sind verpflichtet, ihre Tierhaltung beim Landesamt für Verbraucherschutz anzuzeigen. Hierbei spielt es keine Rolle, ob es sich dabei um eine Hobbyhaltung, einen Neben- oder einen Haupterwerb handelt.

Im Falle einer ausgebrochenen Tierseuche können so alle Tierhalter schnellstmöglich kontaktiert und über mögliche Maßnahmen informiert werden.

Betroffen sind **alle Tierhalter von folgenden Tierarten:**

Rinder	Enten	Tauben
Schweine	Hühner	Truthühner
Schafe	Gänse	Wachteln
Ziegen	Fasane	Laufvögel
Einhufer (Pferde, Esel)	Perlhühner	Bienen
Kameliden	Rebhühner	

Nach der Meldung erhalten Sie die sogenannte HiT-Nummer. Diese, auch umgangssprachlich Betriebsnummer genannt, setzt sich aus 12 Ziffern zusammen und identifiziert Sie als Tierhalter eindeutig, ohne Verwechslungsgefahr.

Ein entsprechendes Anmeldeformular ist beigelegt.

Weitere Infos finden Sie unter www.saarland.de/lav/DE/home/home_node.html

Zudem sind Sie als Tierhalter verpflichtet, Ihren Tierbestand bei der Tierseuchenkasse des Saarlandes anzumelden. Das entsprechende Formular finden Sie ebenfalls beigelegt.

Die Tierseuchenkasse hat die Aufgabe, Tierverluste infolge von Tierseuchen nach dem Tiergesundheitsgesetz zu entschädigen. Sie unterstützt ferner behördliche Maßnahmen zur planmäßigen Bekämpfung von Tierseuchen und anderer Tierkrankheiten. Ebenso werden freiwillige Beihilfen für Tierverluste durch Seuchen und seuchenähnliche Erkrankungen gewährt. Außerdem beteiligt sich die Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung von Vieh. Eine weitere Aufgabe stellt die Beitragserhebung bei den Tierhaltern dar.

Weitere Infos zur Tierseuchenkasse finden sie unter www.tsk-sl.de.

Landesamt für Verbraucherschutz
Geschäftsbereich 4 „Amtstierärztlicher Dienst“
Konrad-Zuse Str. 11
66115 Saarbrücken

FAX: 0681 / 9978-4549
E-Mail: tiergesundheits@lav.saarland.de

Eingang:

**Anzeige und Registrierung einer Tierhaltung gem. § 26 Viehverkehrsverordnung
(ViehVerkV)**

(Beantragung einer HIT-Registriernummer)
(Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Einhufer, Hühner, Enten, Gänse, Fasane, Perlhühner,
Rebhühner, Tauben, Truthühner, Wachteln oder Laufvögel)

(Bitte in deutlich lesbarer Schrift und Druckbuchstaben ausfüllen!)

Erstanzeige **Ergänzungs-/Änderungsanzeige**
(Tierzahl/Tierart)

(Name der Fa./des Vereins: _____)

Herr **Frau** (bitte ankreuzen)

Familienname: _____ **Vorname:** _____
(bei Fa. od. Verein Name des Vertreters)

Geburtsdatum/Gründungsdatum der Fa./ des Vereins _____
(freiwillige Angabe)

Straße, Hausnr.: _____ **PLZ, Ort:** _____

Tel.: _____ **Fax:** _____
(freiwillige Angabe)

Mobil: _____ **E-Mail:** _____

Mitgliedsnummer Tierseuchenkasse(falls bereits vorhanden) _____

Angaben zur Betriebsstätte / Standort der Tiere: (falls abweichend von der Postanschrift)

Straße, Hausnr.: _____ **PLZ, Ort:** _____

Hiermit zeige ich gemäß § 26 Viehverkehrsverordnung meine Tierhaltung an. Folgender Bestand wird von mir im Jahresdurchschnitt gehalten:

Die **Nutzungsart** ist zwingend anzugeben (z.B. Zucht, Mast, Eierzeugung, Hobby, Reit-/Fahrbetrieb, etc.)

Rinder: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____

Schweine: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____ **Haltung im Freien**

Schafe: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____

Ziegen: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____

Einhufer: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____

Gehegewild: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____

Kameliden: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____

Geflügel:

Hühner: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____ **Haltung im Freien**

Enten: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____ **Haltung im Freien**

Gänse: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____ **Haltung im Freien**

Fasane: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____ **Haltung im Freien**

Perlhühner: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____ **Haltung im Freien**

Rebhühner: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____ **Haltung im Freien**

Tauben: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____ **Haltung im Freien**

Truthühner: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____ **Haltung im Freien**

Wachteln: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____ **Haltung im Freien**

Laufvögel: (Anzahl) _____ Nutzungsart: _____ **Haltung im Freien**

Beginn der Tierhaltung: _____
(Datum: TT.MM.JJJJ)

Ich bitte um Zuteilung einer **HIT-PIN** zum Zwecke der elektronischen Tierbestandsdatenverwaltung

Ja

Nein

Ort, Datum

Unterschrift:

!!! Tierseuchenkasse: Meldung der Tiere unter 0681/501-3209 !!!

Anzeige einer Bienenhaltung gem. § 1 a Bienenseuchen - Verordnung

Familienname: _____ Vorname: _____
Straße, Hausnummer: _____
PLZ, Ort: _____ Tel. _____
Sonstiges (E-Mail, Fax): _____
Beginn der Tätigkeit: _____

Hiermit zeige ich entsprechend der o.g. Vorschrift meine Bienenhaltung an.

Anzahl Bienenvölker	Standort (Gemarkung/Gewanne) <small>Eine zusätzliche Kopie einer Straßenkarte mit Markierung der Standorte wäre sehr hilfreich</small>

Gesamtzahl: _____ **Bienenvölker**

Ort, Datum

Unterschrift:

Registriernummer: _____ (Wird von der Behörde ausgefüllt)



Bitte zurücksenden an die

Tierseuchenkasse des Saarlandes
c/o Ministerium für Umwelt und
Verbraucherschutz
Keplerstraße 18
66117 Saarbrücken

oder per

Fax: 0681 - 5012089
E-Mail: tsk-saar@umwelt.saarland.de

Formular zur Anmeldung einer Tierhaltung

Hiermit übermittle ich meine Daten zur Anmeldung meiner Tierhaltung / meines Tierbestandes:

HIT / Betriebs-Nr.: (falls vorhanden)	TSK-Nr.: (wird durch die Tierseuchenkasse ausgefüllt)
Anrede, Name, Vorname, Firmenbezeichnung	
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, ggf. Ortsteil)	
Telefon (freiwillig)	E-Mail (freiwillig)

Standort des Betriebes / der Tierhaltung (bitte nur angeben, falls abweichend von der Wohnadresse)

Anschrift (Straße, PLZ, Ort, ggf. Ortsteil)

Rinder
(auch Wasserbüffel, Wisente, Bisons)
**Die Tierzahlen werden aus der
HIT-Rinderdatenbank übernommen!**
Rinderhaltung:

Pferde
sowie Esel, Maultiere, Maulesel,
Zebras und Zebroide

Schafe

bis einschließlich 9 Monate

10 bis einschließlich 18 Monate

ab 19 Monate

Ziegen

bis einschließlich 9 Monate

10 bis einschließlich 18 Monate

ab 19 Monate

Schweine

Zuchtschweine

Ferkel
bis einschließlich 30 kg

Aufzucht- und/oder
Mastschweine über 30kg

Sonstige Schweine
(z.B. Hängebauschweine, Mischschweine)

Haltungsform der Schweine:

Auslauf-/ Freilandhaltung reine Stallhaltung

Geflügel (auch Rasse- und Ziergeflügel)

Hühner
(Legehennen, Junghennen, Küken,
Hähne, Perhühner, Rebhühner,
Wachtel und Fasane)

Enten, Gänse

Truthühner

Laufvögel
(Strauße, Emus, Nandus, Kasuare und
Kiwis)

**Bitte beachten Sie die Rückseite
(SEPA-Lastschriftmandat) und unser Merkblatt
"Hinweise zur Tierbestandsmeldung".**

Hiermit stelle ich den Antrag auf Gewährung aller für mein Unternehmen /
meine Tierhaltung möglichen Leistungen, die durch die Tierseuchenkasse des
Saarlandes in Form von Beihilfen gewährt werden können.

Datum, Unterschrift

Bitte zurücksenden an die

Tierseuchenkasse des Saarlandes
c/o Ministerium für Umwelt und
Verbraucherschutz
Keplerstraße 18
66117 Saarbrücken

SEPA-Lastschriftmandat für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren

Tierseuchenkasse des Saarlandes, Keplerstraße 18, 66117 Saarbrücken
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE71ZZZ00000604456
Mandatsreferenz: WIRD SEPARAT MITGETEILT

Ich ermächtige die Tierseuchenkasse des Saarlandes Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Tierseuchenkasse des Saarlandes auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name, Vorname bzw. Firma (Kontoinhaber)

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Kreditinstitut (Name)

DE | | | | |

IBAN

Datum, Ort und Unterschrift

Hinweis: Nur mit Unterschrift gültig!